



# Sammlung Theaterzettel

## Spiel an Bord

**Ivers, Axel**

**1937-12-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 126

Donnerstag, den 16. Dezember 1937

Miete H Nr. 10  
11. Sondermiete H Nr. 5

Zum letzten Male:

## Spiel an Bord

Lustspiel in drei Akten von

Axel Iwers

Regie: Hans Becker

Personen:

Mister Black, der Sekretär Mister van Lohé's .	Rudolf Birkemeyer
Herr Henning, Hauptaktionär der Henning-WG., Berlin-Boston . . . . .	Karl Marx
Astrid, seine Tochter . . . . .	Beryl Scharland
Sybille Schröder . . . . .	Alice Decarli
Fräulein Distelmann, Lehrerin an der Höheren Töchterschule in Lübeck . . . . .	Elisabeth Stieler
von Western, ein vollkommener Gentleman . .	Herbert Bleckmann
Monsieurs de Tours, der ihn womöglich noch übertrifft . . . . .	Friedrich Hölzlin
Leutnant Frenssen, Schiffsoffizier . . . . .	Klaus W. Krause
Der Schiffsarzt . . . . .	Ernst Langhein
Ein Mister Schulze . . . . .	Heini Handschumacher
Der freundliche Herr Hübner . . . . .	Josef Renkert
Passagiere, Stewards, Matrosen	

Ort der Handlung: Ein intimer Salon auf dem Luxusdampfer „Atlantis“

Bühnenbild: Friedrich Kalbsfuß

Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.